

6. Das **Direktorium**, welches fünf Mitglieder zählte und dem als gesetzgebende Gewalt der Rat der Alten und der Rat der Fünfhundert zur Seite standen, leitete vier Jahre (1795—1799) die Republik, die durch seine Unfähigkeit und Willkür noch mehr zerrüttet wurde.

7. **Bürgerkrieg**. Durch die Enthauptung des Königs rief die Revolution einen inneren Krieg in der Vendée hervor, welche für Ludwigs XVI. Sohn als König Ludwig XVII. die Waffen ergriff. Der zehnjährige Prinz starb jedoch nach schändlichen Mißhandlungen (1795) im Gefängnisse; der Aufstand wurde durch die republikanischen Heere mit Grausamkeit unterdrückt. Ferner erhoben sich die Städte Bordeaux, Marseille, Lyon und Toulon gegen die Gewaltthaten des Konvents. Allein auch sie wurden überwältigt und mit blutiger Strenge bestraft.

§ 88. (147.)

Die Revolutionskriege; — König Friedrich Wilhelm II.

1. **König Friedrich Wilhelm II., 1786—1797**. Die Revolution stürzte Frankreich in Krieg mit den meisten Ländern Europas. Zunächst bewirkten die Unruhen in Frankreich und die daraus für Deutschland hervorbringenden Gefahren ein Bündnis zwischen Oesterreich und Preußen.

In Preußen war auf Friedrich den Großen sein Neffe Friedrich Wilhelm II., 1786—1797, gefolgt, der seinem großen Vorgänger bei 1786 weitem nicht gleichkam. Zwar schien der Anfang seiner Regierung ein glückverheißender zu sein; er erwarb (1791) die bisher von Preußen getrennten hohenzollernschen Fürstentümer Ansbach und Baireuth.

Sein Wahlspruch war: „Aufrichtig und standhaft.“

In Oesterreich war auf Joseph II. sein Bruder Leopold II. gefolgt, der aber nur 2 Jahre regierte (1790—1792) und gerade starb, als ihm Frankreich wegen der Kriegsrüstungen der Emigranten den Krieg erklärte. Auf ihn folgte sein Sohn Franz II., der letzte Kaiser des alten deutschen Reiches.

2. **Feldzug der Preußen und Oesterreicher 1792**. Auf Frankreichs Kriegserklärung rückte ein preussisches Heer unter dem Oberbefehl des Herzogs von Braunschweig in die Champagne ein, mußte sich aber, durch Krankheiten geschwächt, bald zurückziehen. Darauf nahmen die Franzosen die unverteidigte Reichsfestung Mainz weg und eroberten die oesterreichischen Niederlande (Belgien). (Ausruf aller Völker zur Freiheit: „Krieg den Palästen, Friede den Hütten!“) /

3. **Die erste Koalition gegen Frankreich, 1793—1797**. Nach 1793 Ludwigs XVI. Hinrichtung stiftete der englische Minister Pitt eine große Verbindung (Koalition) der meisten Staaten Europas gegen Frankreich. Der Krieg wurde anfänglich von den Verbündeten mit Glück geführt; die Oesterreicher gewannen Belgien, die Preußen Mainz wieder. Jetzt aber stellte die französische Republik, deren Kriegsangelegenheiten Carnot, ein Mitglied des